

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 2

Ein- und Verkaufsvereinigungen

Umsatzentwicklung

März 1964



Bestellnummer: F 2 - m 3/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Vorbemerkung

Nachstehende Meßzahlen stellen die Entwicklung der Umsatzwerte des betreffenden Geschäftszweiges dar.

Die Ergebnisse der Umsatzbeobachtung beim einzelwirtschaftlichen Großhandel werden monatlich in der Reihe 1 dieser Fachserie veröffentlicht.

Gebietsstand: Bundesgebiet ohne Berlin.

Erschienen im Mai 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM -.50

Umsatzentwicklung ausgewählter gewerblicher und landwirtschaftlicher
Ein- und Verkaufsvereinigungen
1958 = 100

Geschäftszweig	1963	1964		Veränderung in %		
	März	Febr.	März	März 64 gegenüber		
				Febr. 64	März 63	1.Vj. 63
Lebensmittel	175	173	191	+ 10	+ 9	+ 7
Tabakwaren	122	119	128	+ 8	+ 4	+ 5
Textilwaren	178	165	188	+ 14	+ 6	+ 6
Schuhe	203	175	210	+ 20	+ 4	+ 5
Eisenwaren, Hausrat, Glas und Keramik	182	166	202	+ 22	+ 11	+ 11
Drogeriewaren	149	149	162	+ 9	+ 8	+ 8
Bäckereibedarf	141	137	151	+ 10	+ 7	+ 6
Fleischereibedarf und Häuteverwertung	150	158	158	+ 0	+ 6	+ 9
Landwirtschaftliche Erzeug- nisse und Bedarfsartikel aller Art	143	137	163	+ 20	+ 14	+ 13

Die bereits seit Anfang dieses Jahres festgestellte Umsatzausweitung bei den an der Berichterstattung zur Großhandelsstatistik teilnehmenden gewerblichen und landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsvereinigungen hielt auch im März an. So verzeichneten sämtliche beobachteten Geschäftszweige höhere Umsatzwerte als im entsprechenden Vorjahrsmonat. Die erzielten Wachstumsraten waren jedoch - die Einkaufsgenossenschaften des Lebensmitteleinzelhandels und die landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsvereinigungen ausgenommen - nicht so kräftig wie im Februar. Auch war die Umsatzzunahme vom Februar zum März meist schwächer als in der vergleichbaren Zeit des vergangenen Jahres.

Die stärksten Steigerungen der Umsatzwerte gegenüber März 1963 meldeten die landwirtschaftlichen Ein- und Verkaufsvereinigungen (+ 14 %) und die Einkaufsgenossenschaften des Einzelhandels mit Eisenwaren, Hausrat, Glas und Keramik (+ 11 %). In der Größenordnung des Umsatzzuwachses folgen die Einkaufsgenossenschaften des Lebensmitteleinzelhandels (+ 9 %), der Drogisten (+ 8 %) und des Bäckerhandwerks (+ 7 %). Bei den Textileinkaufsverbänden und den Einkaufsgenossenschaften des Fleischerhandwerks lagen die Umsätze um je 6 %, bei den Einkaufs-

genossenschaften des Tabakwaren-Facheinzelhandels und den Einkaufs-
vereinigungen des Schuhwaren-Einzelhandels um je 4 % über dem Niveau des
Monats März 1963.

Im ersten Vierteljahr 1964 verzeichneten die untersuchten Fachsparten all-
gemein höhere Umsatzwerte als im Zeitabschnitt Januar bis März 1963. Die
Zuwachsraten bewegen sich hierbei zwischen 5 und 13 %.